

Beiträge

Uwe Stengert

Änderungen für den Jahresabschluss von KMU durch das BilMoG – Ein synoptischer Überblick

S. 52

Mit der Verabschiedung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes ist am 29.05.2009 die umfangreichste Reform der handelsrechtlichen Bilanzierungsregeln der letzten 25 Jahre in Kraft getreten. Ziel dieser Reform ist es u.a. den Bilanzierungsaufwand für die Unternehmen spürbar zu reduzieren und eine kostengünstige Alternative zu den internationalen Rechnungslegungsregeln der IFRS zu schaffen. Der Beitrag stellt die Neuregelungen synoptisch den Vorgängerregelungen gegenüber und beschreibt die Praxisrelevanz der einzelnen Änderungen für kleine und mittelgroße Unternehmen.

Prof. Dr. Andreas Dinkelbach

Steuerliche Auswirkungen des BilMoG

S. 60

Die Abschaffung der umgekehrten Maßgeblichkeit stellt das Verhältnis von Handels- und Steuerbilanz auf eine neue Grundlage. In Zukunft werden sich vermehrt Abweichungen zwischen handels- und steuerbilanziellen Bilanzansätzen ergeben, was eine zunehmende Bedeutung latenter Steuern auch in mittelständischen Unternehmen zur Folge haben wird. Der Beitrag erläutert die steuerlichen Auswirkungen wesentlicher Änderungen durch das BilMoG und beleuchtet Gestaltungsmöglichkeiten mit Blick auf mittelbare steuerliche Auswirkungen.

Dr. Christian Reiß / Torben Schaaf

Übergang auf die Rechnungslegung nach BilMoG

S. 64

Die Vielzahl der Neuregelungen des BilMoG wird für die Unternehmen einen hohen Umstellungsaufwand zur Folge haben. Insbesondere bei der erstmaligen Anwendung der geänderten Normen stellen sich zentrale Fragen, die auch für die Zukunft von großer Bedeutung sein werden. Der Beitrag behandelt Aspekte der Auf- bzw. Umstellung des Jahresabschlusses, die zeitliche Erstanwendung sowie Fragen der Prüfung und Offenlegung.

Dr. Michael Reuter

BilMoG – Feind der Bilanzpolitik und Freund der Bilanzanalyse?!

S. 68

Eine der zentralen Zielsetzungen der Bilanzrechtsmodernisierung durch das BilMoG ist die Verbesserung der Aussagekraft handelsrechtlicher Abschlüsse. Zu diesem Zweck sind mit dem BilMoG eine Vielzahl von Wahlrechten abgeschafft worden. Auf der anderen Seite sind jedoch im Verlauf des Gesetzgebungsverfahrens neue Wahlrechte eingeführt worden. Der Beitrag diskutiert das bilanzpolitische Potenzial nach der Neuregelung und stellt überblicksartig bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten des modernisierten Handelsbilanzrechts dar.

Aktuelles Stichwort

Comprehensive Income

S. 72

Informationen

Aktuelles Bilanzsteuerrecht

S. 73

Meldungen

S. 75

Bücher/Impressum

S. 76